

## **Zusatzqualifikation für den Religionsunterricht an Pflichtschulen im Rahmen des Diplomstudiums der Katholischen Fachtheologie (011)**

Die Zusatzqualifikation kann im Rahmen des Curriculums für das Diplomstudium der Katholischen Fachtheologie erworben werden. Mit Absolvierung der entsprechenden Lehrveranstaltungen (s. Übersicht unten) im ersten Studienabschnitt des Diplomstudiums Katholische Fachtheologie sind zugleich die im neuen Curriculum vorgesehenen 30 ECTS Interdisziplinäre Kompetenzen abgedeckt.

Die Zusatzqualifikation wird vom Schulamt der Diözese Innsbruck als Voraussetzung für die Erteilung von Religionsunterricht an Pflichtschulen (Volksschule, Mittelschule) im Rahmen einer pastoralen Anstellung verlangt.

### A) Lehrveranstaltungen aus dem Bachelorstudium Kath. Religionspädagogik

- VO Katechetik und Religionspädagogik: Kairologie (2/3)
- VO Entwicklungspsychologie des Kindes- und Jugendalters (2/3)
- VO Lehren und Lernen (2/3)
- VO Religionsdidaktik Grundlagen (2/3)
- SE Religionsdidaktik Grundlagen (2/3)
- PS Implizite und explizite religionspädagogische Konzepte in der Primarstufe (1/2)
- SE Fachdidaktik Primarstufe (2/3)
- PR Basispraktikum schulische Lehr- und Lernsettings (2/2)
- PR Fachpraktikum schulische Lehr- und Lernsettings (1/2)

### B) Lehrveranstaltungen aus dem Masterstudium Kath. Religionspädagogik

- SE Fachdidaktik Sekundarstufe I (2/3)
- PR Fachpraktikum Sekundarstufe I (2/3)

Nähere Informationen bei Dr. Maria Juen ([Maria.Juen@uibk.ac.at](mailto:Maria.Juen@uibk.ac.at)), Studienbeauftragte für das Studium der Katholischen Religionspädagogik.

Innsbruck, am 23. Juli 2021



Priv.-Doz. Dr. Liborius Lumma (Studiendekan)